



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Zur Erforschung des Weltalls. Acht Vorträge über Probleme der Astronomie und Astrophysik von P. ten Bruggencate, E. F. Freundlich, W. Grotrian, H. Kienle, A. Kopff. Veranstaltet durch den Elektrotechnischen Verein, e. V. zu Berlin in Gemeinschaft mit dem Außeninstitut der Technischen Hochschule zu Berlin. Herausgegeben von W. Grotrian, Potsdam, u. A. Kopff, Berlin. Mit 153 Abbildungen. 1934. X, 286 Seiten Gr.-8°. Gewicht 560 g; geb. Gewicht 705 g. RM 18.—; gebunden RM 19.80

Das obige Buch ist eine für den Druck bearbeitete Wiedergabe einer Vortragsreihe, die im Frühjahr 1933 vom Elektrotechnischen Verein, Berlin, in Gemeinschaft mit dem Außeninstitut der Technischen Hochschule, Berlin, veranstaltet wurde. Zweck der Vortragsreihe ist, Ingenieuren wie auch weiteren Kreisen naturwissenschaftlich Interessierter einen Einblick zu verschaffen in die heutigen Probleme der Astronomie und Astrophysik. In bewußter Auswahl solcher Gebiete, die heute im Vordergrund des Interesses stehen, bemühen sich die Autoren, die Ergebnisse der Forschung in leichtverständlicher, aber nicht rein populärer Form darzustellen.

Interessenten: Außer Astrophysikern und Astronomen, Physiker, Mathematiker, Ingenieure, aber auch alle naturwissenschaftlich Gebildeten, die die Ergebnisse astrophysikalischer Forschung kennenlernen wollen.

Abnehmer sind insbesondere alle Bezieher meiner Zeitschrift „Die Naturwissenschaften“.

Der Veranstalter der Vortragsreihe, der Elektrotechnische Verein, hat sich ausbedungen, daß die Teilnehmer der Vortragsreihe sowie die Mitglieder des Elektrotechnischen Vereins e. V., Berlin, das Buch zu einem Vorzugspreis erhalten.

Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften in Einzeldarstellungen mit besonderer Berücksichtigung der Anwendungsgebiete. Gemeinsam mit W. Blaschke-Hamburg, M. Born-Göttingen, B. L. Van der Waerden-Leipzig. Herausgeg. von R. Courant-Göttingen.

Band XLII: **Vorlesungen über projektive Geometrie.** Mit besonderer Berücksichtigung der v. Staudtschen Imaginärtheorie von C. Juel, Professor Emeritus an der Technischen Hochschule Kopenhagen. Mit 87 Figuren. 1934. XI, 287 Seiten Gr.-8°. Gewicht 565 g; gebunden Gewicht 680 g. RM 21.—; gebunden RM 22.50

Es handelt sich um ein Lehrbuch der Projektivgeometrie im weiteren Sinne, in dem ständig auf die imaginären Elemente eingegangen wird; sie werden auf rein geometrische Weise eingeführt nach der klassischen, von v. Staudt in seinen „Beiträgen zur Geometrie der Lage“ ausgearbeiteten Methode.

Interessenten: Mathematiker, Physiker, Ingenieure, wissenschaftliche und Seminarbibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung E. V. in Berlin ist auf Grund eines Abkommens berechtigt, die Bände der Sammlung für ihre Mitglieder zu einem Vorzugspreis zu beziehen.

Neue elektrische Bremsverfahren für Straßen- und Schnellbahnen. Von Dr.-Ing. K. Töfflinger, Oberingenieur der Siemens-Schuckert-Werke A.-G. Mit 54 Textabbildungen. 1934. IV, 81 Seiten 8°. Gew. 145 g. RM 7.20

Der Verfasser, der im Dienste zweier Großfirmen seit Jahren dieses Sondergebiet bearbeitet, gibt zum ersten Male eine umfassende, vergleichende Zusammenstellung der verschiedenen Nutzbremsanordnungen, und zeigt sodann, wie sich die den neuesten Schaltungen zugrunde liegenden Gedanken auch zur Verbesserung der bewährten Widerstandsbremse verwenden lassen.

Interessenten: Eisenbahn- und Straßenbahnverwaltungen, Elektroindustrie, Elektroingenieure, Waggonfabriken.

Technologie der Textilfasern. Herausgegeben von Dr. R. O. Herzog, Professor, Direktor des Instituts für industrielle Chemie der Universität Istanbul.

VIII. Band / 3. Teil, A: **Tuchherstellung und Tuchmusterung. Die Herstellung des Wollfilzes.** Bearbeitet von W. Biester, Bielig, Oberstud.-Dir. i. R. J. Hirschberg, Cottbus, Oberstud.-Dir. H. Klingsöhr, Cottbus, Dr. E. Krahn, Hannover. Mit 224 Textabbildungen und 3 Tafeln. 1934. VIII, 220 Seiten Gr.-8°. Gew. 710 g. Geb. RM 34.50

Unter Tuchmacherei wird in erster Linie die Herstellung von Bekleidungsstoffen aus Fasermaterialien unter Zuhilfenahme des Webstuhles verstanden. In vorliegendem Band werden die Fragen der Fabrikation angeschnitten, die über die Kenntnisse des Handwerksmäßigen hinausgehen. Jede Fabrikationsart hat ihre Vor- und Nachteile. Die bei solchen Fragen in Betracht kommenden Gesichtspunkte werden dargelegt und vor allem das Wesentliche herausgehoben, das den Fabrikanten veranlaßt, ein bestimmtes Fabrikationsverfahren einzuschlagen, um eine bestimmte Art Tuch zu erzeugen.

Der zweite Teil behandelt die Herstellung des Wollfilzes. Es werden die drei Hauptstufen geschildert, die den Herstellungsvorgang in allen Zweigen der Filzindustrie bilden, mit ihren Vorbereitungs- und Ergänzungsarbeiten. An Hand der Erzeugung der Filze für Wollhüte werden die Arbeitsvorgänge in großen Zügen dargestellt.

Jeder Band und jeder Teil des Werkes ist einzeln käuflich.

Interessenten für das Gesamtwerk: Die Textilindustrie und die textilchemische Industrie, Technologen; für Band VIII 3 A besonders die Wollindustrie, die Webereien, Tuchfabriken, die Konfektion, Filz- und Hutfabriken.

Prospekte über diesen Band und über das Gesamtwerk stehen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Wissenschaftliche Veröffentlichungen aus dem Siemens-Konzern.

XIII. Band, Zweites Heft. (Abgeschlossen am 27. 3. 1934.) Mit 88 Bildern. Unter Mitwirkung von zahlreichen Fachleuten herausgegeben von der **Zentralstelle für wissenschaftlich-technische Forschungsarbeiten des Siemens-Konzerns.** 1934. IV, 102 Seiten 4°. Gewicht 310 g. RM 9.60

Interessenten: Elektroingenieure und Physiker, Wissenschaftliche Laboratorien der Elektroindustrie.

Genauere Beachtung der Fortsetzungslisten erbeten.

Band XIII/1 erschien am 22. 3. 1934.

Aus dem Verlag Julius Springer-Wien wurde versandt:

Haut- und Lederfehler. Von Dr. Fritz Stather, Direktor der deutschen Versuchsanstalt für Lederindustrie, Freiberg i. Sa., Privatdozent für organ.-techn. Chemie an der Technischen Hochschule Dresden. Mit 76 Textabbildungen. 1934. VI, 161 S. Gr.-8°. Gew. 460 g. Geb. RM 16.—

Das Buch behandelt erstmalig zusammenfassend auf wissenschaftlicher Basis, aber in allgemeinverständlicher Form das Gebiet der an der tierischen Rohhaut während der einzelnen Prozesse der Lederfabrikation und am fertigen Leder auftretenden Fehler und Schäden, ihre Ursachen und mögliche Wege und Mittel zur Verhinderung bzw. Beseitigung solcher Fehler. Die Arbeit ist unter besonderer Berücksichtigung der Belange der Praxis auf Grund der langjährigen Untersuchungserfahrungen der Deutschen Versuchsanstalt für Lederindustrie und der Ergebnisse der neueren Forschung abgefaßt.

Interessenten: Sowohl der Gerbereichemiker wie der praktische Gerber und Häutefachmann, ferner die lederverarbeitenden Schuh- und Lederwarenfabrikanten.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Juli 1934.



JULIUS SPRINGER